

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **32 (1952-1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## MITARBEITER DIESES HEFTES

Andres Briner, Zürich 1, Winkelwiese 5.

Richard J. Davis, Washington 4, D. C., 1227, National Press Building.

Bundeswirtschaftsminister Prof. Dr. Ludwig Erhard, Bonn, Rheindorfstraße 118.

Prof. Dr. Hans Hoffmann, Zürich 9/47, Rautistraße 287.

Dr. Hans Luther, Deutscher Alt-Reichskanzler, München 38, Palestrinastraße 5.

Prof. Dr. Leonhard v. Muralt, Zollikon, Wybüelstraße 20.

Dr. Edwin Nievergelt, Winterthur, Leimeneggstraße 43.

Ernst Schäffer, Bombay 1, Oxford House, Post Box 31.

Prof. Lionello Venturi, Rom, Corso Trieste 42.

Dr. Bernhard Wehrli, Zürich 8, Klausstraße 9.

### AN UNSERE LESER

*Haben Sie die «Schweizer Monatshefte» schon abonniert?  
Wenn nein, möchten wir Sie bitten, Ihr Interesse an unseren  
Bestrebungen durch ein Abonnement zum Ausdruck bringen  
zu wollen und den Verlag entsprechend zu benachrichtigen*